

Schweizerisches Bundesblatt.

Inserate.

Nro. 44.

Samstag, den 23. August 1851.

Amtliche Anzeigen.

[1] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Postkommis auf dem Hauptpostbureau in Bern, mit einem Jahresgehalt von Fr. 500.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 31. dieß der Kreispostdirektion Bern einzureichen.

Bern, den 18. August 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[2] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters in Illikon (Kant. Thurgau) mit einem Jahresgehalt von Fr. 100.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 7. September nächsthin der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.

Bern, am 19. August 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[3] Ausschreibung einer Zollstelle.

Die Stelle eines Einnehmers an der Nebenzollstätte Caserna, im Kanton Tessin, mit einer Jahresbesoldung von Fr. 140, wird hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben.

Die Bewerber haben ihre Anmeldungen in frankirten Briefen bis und mit dem 31. l. M. an den Direktor des IV. Zollgebiets, Herrn J. A. Belabini in Lugano, einzugeben.

Bern, den 15. August 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[4] Ausschreibung einer Zollstelle.

Die Stelle eines Einnehmers bei der Hauptzollstätte Castasegna in Graubünden, mit einer Jahresbesoldung von Fr. 1200 neuer Währung, wird hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben. — Die Bewerber, von welchen genaue Kenntniß der deutschen und der italienischen Sprache verlangt wird, haben ihre Anmeldungen in frankirten Briefen bis und mit dem 20. August nächstkünftig an den Direktor des III. Zollgebiets, Herrn J. de Math. Sulser in Chur, einzugeben.

Bern, am 24. Juli 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[5] Lieferung des Tuchbedarfes für die Postverwaltung von 1852.

Für die Bekleidung der Postkondukteure, Briefträger, Baker und Postillone bedarf die schweizerische Postverwaltung für das künftige Jahr 6000 Ellen blaugraues Tuch, und zwar in drei verschiedenen Qualitäten, nämlich:

Erste Qualität . . .	Ellen	600.
Zweite " . . .	"	2600.
Dritte " . . .	"	2800.

Diejenigen, welche die Lieferung ganz oder theilweise zu übernehmen wünschen, werden hiermit eingeladen, ihre Angebote mit Mustern von wenigstens einer Elle begleitet, unter verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift: „Eingabe für Tuchlieferung“ bis zum 15. September l. J. dem schweizerischen Postdepartement einzusenden.

Nähere Auskunft, bezüglich der Qualität des Tuches, der Farbe und des Preises, sowie auch in Bezug auf die Lieferungsstermine ist bei den Kreispostdirektionen zu erhalten.

Bern, den 8. August 1851.

Für das Postdepartement:

Raeff.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1851
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.08.1851
Date	
Data	
Seite	7-8
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 716

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.